

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Magnus Maximus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 09816</p>
--	---

Beschreibung

Dieser Eintrag wurde im SoSe 2019 im Rahmen des durch das Gremium des Studierendenvorschlagsbudget (SVB) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. geförderten Projekts "Digitale Kompetenzen in den Altertums- und Geschichtswissenschaften" erstellt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Magnus Maximus mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Kaiser steht nach l. Die r. Hand reicht er Frau auf Knien mit Mauerkrone. Die l. Hand hält Victoria auf Globus.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.66 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 383-388 n. Chr.

wer

wo Lyon

Beauftragt wann

wer Magnus Maximus (335-388)

wo

Besessen	wann	1914-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Magnus Maximus (335-388)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Aes 2
- Antike
- Bronze
- Frau
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC IX Nr. 32.1 (Lugdunum, 383-388 n. Chr.)..